

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Band:** 57 (1979)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Nachmittag im Kleintheater  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-722530>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

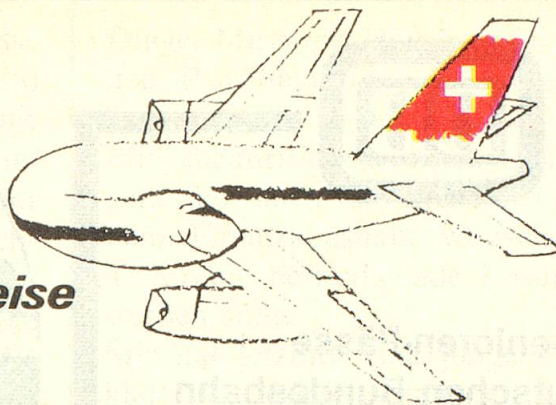
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Nach jeder Fernreise  
**eine Schweizer Reise**



Schweizerische Verkehrszentrale, Bellariastrasse 38, 8027 Zürich

## Nachmittag im Kleintheater

In sympathischer Nähe zum Schauspielhaus besteht seit letztem Herbst in Zürich das entzückende Kleintheater «bel(l)étage». Es wird vom Schauspieler Peter Schneider und seiner Frau mit jugendlichem Schwung geleitet und bietet neben dem Abendprogramm, der Cabarevue «Shown Sie ruhig mal rein» und einem Stück für grössere Kinder ein eigenes Seniorenprogramm, den **Mäntig-Treff**.

Dieser Treffpunkt im Kleintheater soll doppelt wirken: einmal können sich ältere Leute (und nicht nur sie) am Nachmittag ein bun-



Zum Abschluss des Mäntig-Treffs schenkt Frau Schneider noch Kaffee aus.

tes Programm ansehen, dann aber finden hier junge Künstler Gelegenheit, auf einer kleinen Bühne aufzutreten und zu testen, wie sie aufs Publikum wirken.

Ein Januarprogramm bot zuerst Vorträge des Seniorenorchesters der Pro Senectute, dem man für seine alten Weisen und Märsche etwas mehr Rasse und Tempo wünschen möchte. Dann las Peter Schneider einzelne Sequenzen aus einem Erinnerungsbuch an Grossmutterns Zeiten, rückblickende Betrachtungen über den Nähtisch, einen Bratapfel oder die Brennschere, die viele Zuhörer beifällig schmunzeln liessen. Eine junge Dreiergruppe gab mit Flöte, Wurlitzerorgel und Singstimme effektvolle Songs zum besten, worauf ein kurzer Sketch — eine leicht verstaubte Cabaret-Klamotte — zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen überleitete, wo an den kleinen Tischen lebhaftes Gespräch und Kontakt unter den Zuhörern entstanden. Schon findet man Stammgäste beim Mäntig-Treff (Eintritt: sieben Franken einschliesslich Kaffee und Kuchen), die das jedesmal neu gestaltete Programm in einer gemütlichen Ambiance schätzen. mk

# ascona

## Senioren-Ferien

April/Juni/Oktober

Ab Fr. 388.—

10 Tage Ferien im sonnigen Süden: gemütliche Treffen, Unterhaltung, Ausflüge und nette Hostess.

Prospekt: Verkehrsbüro Ascona, 6612 Ascona,  
Telefon 093 / 35 55 44